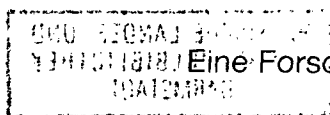


Stalinscher Terror 1934-41

Herausgegeben von Wladislaw Hedeler



Eine Forschungsbilanz

Inhalt

Wladislaw Hedeler, Klaus Kinner	
Vorbemerkung	7
Nikita Petrow	
Die Kaderpolitik des NKWD	
während der Massenrepressalien 1936-39	11
Barry McLoughlin	
Die Massenoperationen des NKWD	33
Dynamik des Terrors 1937/38	
Alexander Vatlin	
Stalinscher Terror im Rayonmaßstab	51
Das Beispiel Kunzewo	
Gerd Kaiser	
Katyn	69
Die polnischen Opfer 1939 und 1940	
Juri Schapowal	
Wsewolod A. Balitzki	85
Ein Volkskommissar	
Wladislaw Hedeler	
Das Beispiel KARLag	109
Die Verwaltung eines Besserungsarbeitslagers	

Reinhard Müller	
NKWD-Folter	133
Terror-Realität und Produktion von Fiktionen	
Berthold Ulfried	
Selbstkritik im Stalinismus	159
Erziehungsmittel und Form des Terrors	
Peter Huber	
Das Beispiel Komintern	179
Überwachung und Repression	
Simone Barck	
«Gesetzt, sie sind unschuldig?»	203
Deutsche Wissenschaft und Kultur im Exil	
Sergej Shurawl'jow	
Das Moskauer Elektrokombinat	229
Arbeit und Alltag deutscher Wirtschaftsemigranten	
Peter Erler	
Terror gegen deutsche	
Polit- und Wirtschaftsemigranten	239
Meinhard Stark	
Frauen im Gulag	259
Geschlechtsspezifische Diskriminierungen	
Günter Agde	
Deutscher Exilfilm in Moskau	279
Vorausschatten des Großen Terrors	
Jens-Fietje Dwars	
Deutungsmuster des stalinschen Terrors	299
Literaturverzeichnis	311
Abkürzungen	329
Personenregister	335
Zu den Autoren	369
Abbildungsnachweis	372